

Bezirks-Seniorengottesdienst mit Wechsel in der Bezirks-Seniorenbeauftragung

Im Gottesdienstraum des Seniorenzentrums Haus Löhnbachtal in Fröndenberg hielt Bezirksältester Ralf Ermisch, Leiter des Kirchenbezirkes Hamm, am Dienstag, den 17. Juli 2018 einen Gottesdienst für die Senioren seines Verantwortungsbereichs.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Hebräer 6 Verse 11 und 12 zugrunde: „Wir wünschen aber, dass jeder von euch denselben Eifer beweise, die Hoffnung festzuhalten bis ans Ende. Damit ihr nicht träge werdet, sondern Nachfolger derer, die durch Glauben und Geduld die Verheißung ererben."

Wir erwarten die Wiederkunft Christi und bereiten uns mit Eifer darauf vor

„Gott hat uns die Gewissheit gegeben, dass Jesus Christus uns von der Macht des Bösen befreit, indem er sie durch sein Opfer gebrochen hat", führte Bezirksältester Ermisch in der Predigt aus. Jesus Christus werde wiederkommen, so die zentrale Botschaft des Gottesdienstes.

„Oft zeigt sich die Realität anders. Wir leiden unter den Folgen der Sünde und der Macht des Bösen. Jesus Christus ist noch nicht wiedergekommen", so führte Bezirksältester Ermisch weiter aus. Er ermunterte die Gemeinde, „fest im Glauben, in der Hoffnung stehend und im Eifer sich auf die Wiederkunft Christi vorzubereiten, in dem Bemühen dem Bild Christi gleich zu werden und Zeugen seiner Botschaft zu sein".

Weitere Predigtbeiträge kamen von Hirte Andreas Niessner (Gemeinde Fröndenberg) und Evangelist Uwe Stacke (Gemeinden Bergkamen-Oberaden und Bergkamen-Rünthe).

Wechsel in der Bezirks-Seniorenleitung

Im Anschluss an den Gottesdienst stellte Bezirksältester Ermisch den Senioren einen neuen Leiter vor und beauftragte ihn: Bezirksevangelist i. R. Heinz-Gerd Uhlenbruch koordiniert künftig die Seelsorge für die älteren Kirchenmitglieder im Bezirk Hamm. Er folgt auf Priester i. R. Rainer Grabowski, der seit November 2005 in dieser Aufgabe tätig war.

Bezirksältester Ermisch charakterisierte in seiner Ansprache die freudige und lebendige Art des scheidenden Bezirks-Seniorenbeauftragten und dankte für seinen großen Eifer und seinen vorbildlichen Einsatz.

19. Juli 2018

Text: AN., RE/kj/RS

Fotos: Hans Koehler












